

Linksextremer Arzt in Gaza niedergestochen



Der für seine anti-israelische Propaganda berühmte, linksextreme norwegische Arzt Erik Fosse (Foto), wurde von einem Araber in Gaza niedergestochen. Doch trotz seiner Verwundung ist Fosse überzeugt, dass auch daran nur Israel Schuld sein kann. Schließlich ist Fosse selbst ein großer Anhänger und Unterstützer der Hamas. Die Aggression der edlen Wilden sei eben bloß ein Ausdruck dafür, wie „unzufrieden sie mit dem Westen seien.“ Der Mann, der ihn angriff, sei „verwirrt“ gewesen und habe nur seiner „Frustration“ Ausdruck verleihen wollen.

(Spürnase: Sefi)